

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. Verantwortlicher Dozent
A - AD 860 A - LM 271	Ausgewählte Aspekte des Darstellens	Herr Prof. Dr. N.-Chr. Fritsche darstellungslehre@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen Kompetenzen des Darstellens mittels besonderer darstellerischer und gestalterischer Fertigkeiten. Die Studierenden vermögen Fragen zu landschafts-/architektonischen, entwurfsmethodischen, künstlerischen und gestalterisch-kommunikativen Gebieten darstellerisch zu beantworten. Sie verfügen einerseits über Fertigkeiten und Kenntnisse verschiedener Kunstformen durch werkklassemartiges Üben. Andererseits sind die Studierenden in der Lage, Querbezüge und Wissenseinträge aus Wissensgebieten wie Kunsttheorie, Fotografie und Film, Planungstheorie, Psychologie und Philosophie herzustellen.	
Inhalte	Inhalt des Moduls sind Kunst-, Gestaltungs- und Darstellungsformen, Informationsdesign, Bild-, Kunst- und Medientheorie, Verständnisspannen von künstlerischen, landschafts-/architektonischen und weltanschaulichen Themen, Problemen, Bildmöglichkeiten und Konzepten.	
Lehr- und Lernformen	4 SWS Übung Selbststudium Die Übungen sind im angegebenen Umfang entweder vollständig zu wählen aus <ul style="list-style-type: none"> a) Katalog der Kunstkurse Teil A oder b) Katalog der Kunstkurse Teil B des Diplomstudiengangs Architektur. Die Kataloge werden zu Semesterbeginn fakultätsüblich bekannt gegeben. Die Teilnahme an den einzelnen Lehrveranstaltungen ist gemäß § 6 Absatz 12 SO auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden die in den Modulen Darstellungslehre: Prinzipien versus Probehandeln, Gestaltungslehre: Räumliches Gestalten und Entwurf Gebäudelehre zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Diplomstudiengang Architektur. Es schafft die Voraussetzungen für die Wahlpflichtmodule Vertiefungsentwurf Hochbau, Ergänzende Aspekte des Darstellens und Vertiefungsmodul zum Darstellen. Das Modul ist auch ein Wahlpflichtmodul im Wahlpflichtbereich des Masterstudiengangs Landschaftsarchitektur, aus dem Module im Umfang von insgesamt 15 Leistungspunkten zu wählen sind.	

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist.</p> <p>Die Modulprüfung besteht</p> <ul style="list-style-type: none"> a) bei Wahl der Lehrveranstaltungen aus dem Katalog der Kunst-kurse Teil A aus einem Konvolut im Umfang von 80 Stunden, b) bei Wahl der Lehrveranstaltungen aus dem Katalog der Kunst-kurse Teil B aus einem Konvolut im Umfang von 40 Stunden und einem Stegreifportfolio im Umfang von 40 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	<p>Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden.</p> <p>Die Modulnote entspricht nach den Angaben unter Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten bei</p> <ul style="list-style-type: none"> a) der Note der Prüfungsleistung, b) dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Häufigkeit des Moduls	<p>Das Modul wird in jedem Semester angeboten.</p>
Arbeitsaufwand	<p>Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.</p>
Dauer des Moduls	<p>Das Modul umfasst ein Semester.</p>